

14.09.87

EG - In - U

Empfehlungen

der Ausschüsse

Mitteilung der Kommission der Europäischen Gemeinschaften
über eine gemeinschaftliche Zusammenarbeit im Bereich des
Katastrophenschutzes

Entwurf für eine EntschlieÙung des Rates und der im Rat
Vereinigten Vertreter der Regierungen der Mitgliedstaaten
über die Einführung einer gemeinschaftlichen Zusammenarbeit
im Bereich des Zivilschutzes

KOM(87) 161 endg.

Punkt der 580. Sitzung des Bundesrates am 25. September 1987

Der federführende Ausschuß für Fragen der Europäischen
Gemeinschaften (EG),
der Ausschuß für Innere Angelegenheiten (In) und
der Ausschuß für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
(U)
empfehlen dem Bundesrat, zu der Vorlage wie folgt Stellung
zu nehmen:

1. Der Bundesrat geht davon aus, daß die aus einer gemein-
schaftlichen Zusammenarbeit im Bereich des Zivilschutzes
sich ergebenden Verpflichtungen der Bundesrepublik
Deutschland auf den Erweiterungsteil des Katastrophen-
schutzes beschränkt bleiben.

...

In
U

2. Der Bundesrat stellt mit Bedauern fest, daß die Länder bei der Erarbeitung der Entschlüsse nicht beteiligt worden sind.

**Dieser Empfehlung widerspricht der Ausschluß
Fragen der Europäischen Gemeinschaften
folgender**

Begründung:

Da den Ländern das Ratsdokument bereits am 18.05.1987 zugeleitet worden ist und die Verabschiedung im Rat am 25.06.1987 erfolgte, hätten die Länder die Möglichkeit gehabt, die Angelegenheit anzugreifen. Deswegen sollte der Verfahrensablauf in diesem Fall nicht kritisiert werden.

EG
In
U

3. Er bittet die Bundesregierung, bei weiteren Verfahren die Mitwirkung der Länder sicherzustellen.